

Hohenzollerische Zeitung vom 21. September 2018

Berufsfindung mit Zukunft

Messe Händeringend suchen sehr viele Betriebe nach geeigneten Mitarbeitern. Selbst ausbilden kann eine prima Lösung sein. Der hohenzollerische Teil der Zollernalb ist wie immer stark vertreten bei den „Visionen“. *Von Ernst Klett*

Das neue Ausbildungsjahr hat in diesem Monat begonnen. Wie immer wird in den nächsten Monaten die Klage aufkommen, dass zu viele junge Menschen vor der Zeit wieder aufgeben. Nicht anders ist es bei den Studienanfängern. Auch für sie gilt: Oft ist die erste nicht gleich die richtige Wahl. Was aber kann man tun, um nicht auf diese Weise kostbare Zeit zu vertun? Informieren, informieren, informieren! Und das ist, Welch Wunder, auch in Zeiten des Internets noch immer am effektivsten, wenn man mit Menschen spricht. Ganz direkt, versteht sich.

Unschlagbar viele Möglichkeiten gibt es dazu seit Donnerstag und noch bis diesen Samstag in Balingen bei der „Visionen“-Mes-



se der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Zollernalb. Deren Macherin Silke Schwenk hat mit ihrem Team bei der 13. Auflage des Erfolgsmodells einen neuen Teilnehmerrekord verbucht: 130 Unternehmen aus der ganzen Region sind in der und um die Volksbankmesse (Stadtausgang Balingen in Richtung Endingen) präsent. Allein aus dem Zollernalbkreis sind 25 Firmen erstmals mit dabei. Das gab einen Extradank von Landrat Günther-Martin Pauli bei der Eröffnung der Bildungsmesse am Donnerstagmorgen. Mit im Boot als Medienpartner sind wie seit Jahr und Tag die Hohenzollerische Zeitung und der Zollern-Alb-Kurier.
Seiten 20 und 21

Info Zwei volle Tage bleiben jetzt noch Zeit, um sich bei der „Visionen“-Messe vollumfassend informieren zu können. Geöffnet ist heute, Freitag, in der Zeit von 9 bis 16 Uhr und am morgigen Samstag von 10 bis 13 Uhr.



Das Trio am HZ-Stand in Balingen (von links): Anne Laaß, Ronja Sewzyk und Nils Haas. Sie gaben am Donnerstag Auskunft über Berufe in der Redaktion und der Anzeigenabteilung. *Fotos: Ernst Klett*



Medizintechnik bleibt das Berufsfeld mit Zukunft. Beschuld über die Möglichkeiten erhalten die Jugendlichen bei Baxter aus Hechingen.



Über Arbeit im längst riesigen Umfeld der Erziehungsberufe informiert das Diasporahaus Bietenhausen in Balingen.



Ein Durchkommen ist oft schwer in der Volksbankmesse. Dicht an dicht stehen und gehen die Besucher auch beim Trigema-Infostand.



Mitten drin in der Messehalle ist ebenfalls die Theben AG aus Halgerloch. Und das mit 129 weiteren Firmen bis Samstag.